



## PROJEKTSKIZZE JUGGER-WORKSHOPS

Der Verein teilweise bietet über das JUZ SÜDPOL verschiedene Formate von Jugger-Workshops an. Obwohl Jugger ein immer breiteres Publikum findet, ist es im Land Salzburg noch nahezu unbekannt. Daher ein paar Infos zur Sportart selbst und unseren Jugger-Workshops:

### Der Sport JUGGER

Jugger entstand in den 1990er Jahren nach dem B-Movie „Die Jugger – Kampf der Besten“ zunächst als Trendsportart. Mittlerweile gibt es weltweit Jugger-Teams, eine große Verbreitung in der Jugendarbeit und sogar Jugger-Ligen in einigen Ländern. Bei Jugger treffen jeweils zwei Teams à 5-8 Personen aufeinander. Ziel ist es, den „Jugg“ (ähnlich einem Rugby-Ei) im gegnerischen „Mal“ (eine Art Tor) zu platzieren. Hierzu „kämpfen“ die Teams in einer Mischung aus Rugby, Ringen und Fechten um Punkte. Für Kids, Jugendliche und junge Erwachsene hat diese Mischung eine hohe Attraktivität. Zudem ist es ein sehr schnelles und taktisch durchaus anspruchsvolles Spiel. Vor allem aber macht es richtig Spaß und stärkt den Teamgeist.

Von außen betrachtet geht es dabei sehr rau zu, aber das Verletzungsrisiko ist nicht größer als bei anderen Ballsportarten wie z.B. Fußball. Zudem handelt es sich um einen ausgesprochenen Fair-Play-Sport, der mittlerweile (auch) gezielt zur Gewaltprävention eingesetzt wird.

Zudem können Spieler\*innen jedes Geschlechts in einem gemeinsamen Team spielen.

### Zu unseren JUGGER-Workshops

In der Regel bieten wir geblockte Workshops an, die es ermöglichen, alle Grundregeln und -techniken kennen zu lernen und zumindest ein Jugger-Spiel auszutragen. Die Mindestdauer dafür beträgt vier Stunden am Stück. Besser sind jedoch jeweils zwei bis drei Tage à 4 Stunden. Für Projektstage oder -wochen können gesonderte Angebote entwickelt werden.

Die Spielgeräte („Pompfen“) und die Regeln sind altersangepasst. Daraus ergeben sich folgende Altersgruppen: 9-13 Jahre (mit Kinder-Pompfen); 14-17 Jahre sowie ab 18 Jahren (Juggern mit Jugendlichen bzw. Erwachsenen; mit Erwachsenen-Pompfen). Eine Mischung der Altersgruppen ist auf Anfrage möglich.

Je nach Situation und Anforderung können die Workshops unterschiedlich akzentuiert werden: Zum Kennenlernen der Sportart, als Fun-Event, zum Teambuilding oder – so unser bevorzugter Schwerpunkt - zur gezielten Gewaltprävention bzw. Aggressionssteuerung.

### Was wir mitbringen

Komplettes Jugger-Material (für bis zu 4 Kinder- und 4 Erwachsenen-Teams), altersangemessene Workshopausrichtung, geschlechts- und gewaltsensible Gestaltung, pädagogische Verantwortung und viel Spaß beim Juggern.

### Mindestanforderung für den Auftraggeber

- Mindestens 10 Teilnehmende Personen.
- Mindestens 1 päd. Kraft/Aufsichtsperson (bis max. 20 TN), die die Gruppe kennt & für den gesamten Workshop dabei ist.
- 1 Halle oder Rasenfläche, möglichst mind. 40 x 20 m. (sonst weitere Hallen-/Platzkosten)
- Vorabinformation der Erziehungsberechtigten.

### Kosten

Eine Zeitstunde wird aktuell mit € 50,-/Person berechnet. In der Regel werden die Workshops von zwei Personen unseres JUZ begleitet. Beispiel: an 2 Tagen jeweils 4 Stunden mit 2 WS-Leitern: 16 x € 50,- = € 800,-

Dies sind bereits subventionierte Preise (Förderung von „Licht ins Dunkel“), falls es jedoch an den Finanzen scheitern sollte, fragen Sie einfach nach.